

Personalkosten-Controlling im Krankenhaus

Im Krankenhaus als Dienstleistungsunternehmen stellen die Personalkosten einen erheblichen Teil der Kosten dar. Der "Kostenblock" in Höhe von 70% - 80% der Gesamtkosten wird traditionell durch Kennzahlen, Stellenpläne und Personalbewirtschaftung eng gesteuert.

Seit 2020 hat die Steuerung der Personalkosten eine noch höhere Bedeutung. Die gesetzlichen Vorgaben zur Pflegepersonalfinanzierung und zum Personaleinsatz erfordern die Einführung völlig neuer Steuerungsinstrumente. - Umso mehr, als der Verstoß gegen gesetzliche Vorgaben nun auch empfindliche Sanktionen nach sich ziehen kann.

Es ist eine enge Verzahnung der Instrumente des klassischen Personalkosten-Controlling und der Instrumente der Stellenbesetzung (Pflegepersonaluntergrenzen) notwendig, um den Anforderungen gerecht zu werden.

Aber auch das "klassische" Personalkosten-Controlling steht vor neuen Herausforderungen. Einerseits, um die Refinanzierung der Pflegepersonalkosten zu sichern, andererseits um die Personalkosten in den weiteren Dienstarten zu optimieren.

Die Steuerung der Personalkosten entscheidet in den kommenden Jahren über den wirtschaftlichen Erfolg eines Krankenhauses. Gleichzeitig erfordert diese Steuerung eine enge Abstimmung von Controlling-Abteilungen, Personalabteilungen und (neuerdings) der Pflegedienstleitung.

Die Leitung der Krankenhäuser muss weiterhin durch ein aktuelles und zeitnahes Berichtswesen über die Entwicklungen in den strategisch und operativ entscheidenden Personalkosten informiert werden. Auch diese Aufgabe erfordert eine neue Gestaltung des Berichtswesens.

Inhalt des Seminars:

- Definition, Ziele, Rolle und Entwicklungen des Personalkosten-Controlling
- Personalkosten-Controlling - klassische Instrumente und Berichtswesen
- Operative Kennzahlen zur Steuerung der Personalkosten
- Strategische Personalkosten-Kennzahlen
- Personalkosten-Controlling und Zielvereinbarungen
- Berichtswesen unter Berücksichtigung neuer gesetzlicher Vorgaben
- Personalkosten-Controlling - ein Ausblick.

Seminarinformationen

Kategorie:

Präsenz-Seminare, Zahlen – Daten – Fakten

Referenten:

-

Herr Dipl.-Kfm. Falko Rapp Krankenhausmanager, Unternehmensberater und Krankenhausgeschäftsführer

Termin(e)

19.11.2024, 09:30 bis 17:00 Uhr

(
•

noch 6 freie Plätze)

Veranstaltungsort: Die Wolfsburg / Kath. Akademie im Bistum Essen

[Für diesen Termin anmelden](#)

Fortbildungspunkte für beruflich Pflegende:

8 Punkte

Teilnahmegebühr

325 EUR für Mitglieder des BBDK

425 EUR für Nichtmitglieder

Die Teilnahmegebühr wird nach Erhalt der Rechnung fällig. Sie beinhaltet bei Präsenzseminaren die Pausengetränke, ein Mittagessen und eine Kaffeepause am Nachmittag.

Die Teilnahmegebühr für den zweiten Teilnehmer aus einem Krankenhaus verringert sich um 10 %, ab dem dritten Teilnehmer um 20 %.

Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn entstehen keine Kosten. Erfolgt eine Abmeldung später, ist der gesamte Betrag zu entrichten. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Weitere Termine werden im Laufe des Jahres veröffentlicht.

[Zurück](#)